Carl Steckner, Halle a. Saale, gegründet 1851. Rohleinen — Baumwollstoffe — Jutegewebe — Presstücher Säcke — Planen — Schlafdecken. Fernsprecher 9.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betrifft Abgabe sterilisierter Vollmilch in den heißen Sommermonaten.

Wie in den Jahren 1902 und 1903 soll auch in diesem Sommer zwecks Bekämpfung der in den heißen Monaten infolge **Brechdurchfalls** und **Darmkatarrhs** sehr stark auftretenden **Säuglings-Sterblichkeit sterilisierte Vollmilch** zu einem ermäßigten Preise durch die Hallesche Molkerei und die Molkerei Trotha abgegeben werden, nachdem die bisherigen Versuche ein zufriedenstellendes Ergebnis gehabt haben.

Wer sterilisierte Vollmilch für Kinder zu dem von uns festgesetzten ermäßigten Preise von **8 Pfennig für die Halbliter-Flasche** zu haben wünscht, hat für diesen Preis in einer der hiesigen **Apotheken** (in Halle-Trotha auch bei Herrn **Kaufmann Büchner, Trotharstraße 28**) die von uns ausgegebenen Milchmarken zu lösen. Gegen Abgabe dieser Marken an den täglich mehrmals umherfahrenden Milchwagen der genannten beiden Molkereien (außerdem auch in der Verkaufsstelle der **Halleschen Molkerei, Glauchaerstraße 15** und in der von der **Trotharer Molkerei** in Cröllwitz eingerichteten Verkaufsstelle **bei Herrn Kaufmann Crenzmann, Talstraße 2**), sowie gegen Entrichtung des von den Molkereien festgesetzten Flaschen-Pfandgeldes wird die entsprechende Anzahl Flaschen verabfolgt.

Die Differenz zwischen dem ermäßigten Preise von 8 Pfennig pro ½ Liter und dem von den Molkereien tatsächlich geforderten Preise trägt für die Marken-Empfänger die Stadtkasse. Es wird aber ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß diese **lediglich in gesundheitlichem Interesse** getroffene **städtische** Einrichtung **in keiner Weise den Charakter einer Armen-Unterstützung** hat. **Auch fallen in diesem Jahre jede Feststellung der Namen und Verhältnisse der Marken-Empfänger, jede Vermittlung des Frauen-Vereins für Armen- und Krankenpflege** oder eines sonstigen wohltätigen Vereins und **jede sonstige Nachkontrolle fort,** um der Einrichtung die Benutzung seitens der beteiligten Kreise im weitesten Umfange zu sichern.

Der **Verkauf der Marken beginnt am 8. d. Mts., die Abgabe der Milch am 9. d. Mts.** Letztere wird voraussichtlich im Laufe des Monats September wieder eingestellt werden.

Wegen der Behandlung der Milch wird auf die in den Marken-Verkaufsstellen zu habenden gedruckten Belehrungen und die den Flaschen aufgedruckten Etiketten verwiesen.

Etwaige Beschwerden wolle man im Polizei-Sekretariat V, Rathausstr. 19, Zimmer 53 anbringen.

Halle a. S., den 7. Juli 1904. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung,

betreffend die Beschäftigung von Arbeiterinnen in Meiereien (Molkereien) und Betrieben zur Sterilisierung von Milch. Vom 10. Juni 1904.

Auf Grund des § 139a, § 154 Abs. 3 der Gewerbeordnung hat der Bundesrat die nachstehenden Bestimmungen über die Beschäftigung von Arbeiterinnen in denjenigen Meiereien (Molkereien) und Betrieben zur Sterilisierung von Milch, welche als Fabriken oder als Werkstätten mit Motorbetrieb anzusehen sind, erlassen:

1. In Meiereien (Molkereien) und Betrieben zur Sterilisierung von Milch dürfen für die Beschäftigung von Arbeiterinnen über 16 Jahre die Bestimmungen im § 137 Abs. 1 der Gewerbeordnung und unter Ziffer 5 Abs. 1 der Bekanntmachung vom 13. Juli 1900 (Reichs-Gesetzbl. S. 566) während der Zeit vom 1. April bis 1. Oktober mit folgenden Maßgaben außer Anwendung bleiben:
   a. Die Arbeitsstunden müssen zwischen 4 Uhr morgens und 10 Uhr abends liegen.
   b. Denjenigen Arbeiterinnen, welche abends nach 8½ Uhr beschäftigt werden, ist an Stelle der nach § 137 Abs. 3 der Gewerbeordnung und nach Ziffer 5 Abs. 3 der Bekanntmachung vom 13. Juli 1900 (Reichs-Gesetzbl. S. 566) zu gewährenden Pause am Mittag eine mindestens dreistündige Pause zu gewähren.
2. In Meiereien (Molkereien) und Betrieben zur Sterilisierung von Milch, welche von der unter 1. nachgelassenen Ausnahme Gebrauch machen, muß an einer in die Augen fallenden Stelle eine Tafel ausgehängt werden, welche in deutlicher Schrift die vorstehenden Bestimmungen wiedergibt.

Die Vorschriften im § 138 Abs. 2 Satz 4 der Gewerbeordnung und unter Ziffer 6 Abs. 2 der Bekanntmachung vom 13. Juli 1900 (Reichsgesetzbl. S. 566) bleiben unberührt.

3. Die vorstehenden Bestimmungen haben für 10 Jahre Gültigkeit. Sie treten am 15. Oktober 1904 in Kraft und an Stelle der durch die Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 17. Juli 1895 (Reichs-Gesetzbl. S. 420) verfundeten Bestimmungen.

Berlin, den 10. Juni 1904.

Der Stellvertreter des Reichskanzlers. Graf von Posadowsky.

Diese Bekanntmachung bezieht sich nur auf solche Meiereien, Molkereien und Betriebe zur Sterilisierung von Milch, welche nicht ausschließlich in eigenen landwirtschaftlichen Betrieben gewonnene Milch verarbeiten.

Halle a/S., den 5. Juli 1904. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Der zur Zeit an Herrn Kaufmann **Max Grünewald** vermietete Laden Nr. 3 im Schmeerstraßenflügel des Ratskellergebäudes mit darunter liegendem, mit dem Laden in unmittelbarer Verbindung stehenden Kellerraum soll vom 1. Oktober d. J. ab auf 6 Jahre anderweit öffentlich meistbietend vermietet werden. Es ist hierzu Termin

auf Dienstag den 19. Juli d. J., vormittags 10 Uhr

im Bureau für das städtische Grundeigentum — Rathausstraße 1, Zimmer 73 — anberaumt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Halle a. S., den 7. Juli 1904. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

Die in das Eigentum der städtischen Sparkasse übergegangenen Brauereigrundstücke Wilhelmstraße 49 und Harz 50 sollen öffentlich meistbietend verkauft werden.

Hierzu ist Termin auf

Mittwoch den 24. August d. Js., vormittags 9 Uhr

im Zimmer 75 des Sparkassengebäudes — Rathausstraße 1, I anberaumt, zu welchem Bietungslustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bietungsbedingungen in der Magistrats-Registratur A, Rathausstr. 1, I, Zimmer 78 zur Einsicht ausliegen, auf Wunsch aber auch auswärts Wohnenden durch die Post zugesandt werden.

Halle a. S., den 1. Juli 1904. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

Zum Verkauf des diesjährigen Fruchtanhanges der der Stadtgemeinde gehörigen **Obstbäume an der Dessauerstraße** von Stat. Nr. 2,8 + 50 bis 4,3 + 17 (ehemals Tornack'sche Plantage) ist Termin auf

Freitag den 15. Juli d. Jrs., vormittags 10 Uhr

im **Bureau für Grundeigentum,** Rathausstr. 1, Zimmer 73 — anberaumt, zu welchem wir Kauflustige einladen. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Halle a. S., den 5. Juli 1904. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

Behufs Vornahme der Herstellung des neuen Tonrohrkanals Marktplatz — untere Leipzigerstraße werden folgende Straßen von Montag den 11. d. Mts. bis auf weiteres für den **Fahr- und Reiterverkehr gesperrt:**

1. die Straße auf der **Ostseite des Marktplatzes** von der Rathaus- bis zur Leipzigerstraße,
2. die **Leipzigerstraße** vom Marktplatze bis zur Kl. Märkerstraße.

Halle a. S., den 9. Juli 1904. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Nach Mitteilung der Inspektion der Telegraphentruppen in Berlin wird in der Umgebung hiesiger Stadt in der Zeit vom **19. bis 28. Juli 1904** eine Nachrichtenübung abgehalten.

Das Publikum wird darauf hingewiesen, daß die von den genannten Truppen hergestellten Telegraphen-Leitungen unter dem Schutze der §§ 317 und 318 des Reichsstrafgesetzbuches stehen und etwaige Zerstörungen oder Beschädigungen derselben strafrechtlich verfolgt werden.

Halle a. S., den 6. Juli 1904. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

In neuerer Zeit kommen bei Bauten häufig Decken-, Treppen- und Wand-Konstruktionen zur Ausführung, die von den althergebrachten Konstruktionen erheblich abweichen und deren Tragfähigkeit nicht nur auf der Eigenart der dazu verwandten Materialien, sondern auch auf der Art und Weise der Zusammensetzung derselben beruht.

Aus Anlaß einiger unliebsamer Vorkommnisse erscheint es geboten, die Bauherren wie die Bauausführenden darauf aufmerksam zu machen, daß künftig in allen Bauprojekten, die zur Genehmigung vorgelegt werden, besonders angegeben sein muß, welcher Art die Konstruktion der Decken, Treppen und Wände sein soll; erforderlichen Falls sind ausführliche Zeichnungen und Berechnungen derselben beizufügen.

Es wird ausdrücklich bemerkt, daß in Zukunft nur solche Konstruktionen zur Ausführung zugelassen werden, deren Tragfähigkeit durch die Königliche mechanisch-technische Versuchs-Anstalt zu Charlottenburg geprüft und von der Polizei-Verwaltung als ausreichend anerkannt worden ist, auch letztere sich vorbehält, Belastungsproben auf Kosten des Bauherrn vorzunehmen.

Halle a. S., den 5. Juli 1904. **Die Polizei-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Der Preis der **Gaskoke** beträgt zur Zeit auf unseren Gasanstalten:

für das hl **zerkleinerte Koke** 1,10 Mk.
" " " **grobstückige** " 1,— "
" " " **Schmiedekoke** 0,80 "

Bei Entnahme von mindestens 15 hl übernehmen wir die Anfuhr und das Abtragen, sonst 15 Pfg. für das hl zu zahlen sind.

Halle a. S., den 1. August 1903.

Die Verwaltung der städtischen Gas- u. Wasserwerke.

Ausschreibung.

Die Maler- und Anstreicherarbeiten einschließlich Lieferung der erforderlichen Materialien zum Erweiterungsbau des städtischen Elektrizitätswerkes sollen im Wege der öffentlichen Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis zum 15. Juli ds. Jrs. vormittags 10 Uhr auf unserem Geschäftszimmer, Holzplatz 8, I, einzureichen, woselbst auch der Verdingungsanschlag und die Bedingungen entnommen werden können.

Halle a. S., den 6. Juli 1904.

Die Verwaltung des städtischen Elektrizitätswerkes.

Bekanntmachung.

Die Ueberschüsse, welche in der vom 22.—24. Juni 1904 beim städtischen Leihamte abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat März 1903 versetzten und erneuerten Pfänder (Pfandnummern von 44561—48034 und Pfandscheine in rotem Druck) erzielt sind, sowie die in der Versteigerung freigewordenen Pfänder sind innerhalb der einjährigen Prätisfristfrist

vom 11. Juli 1904 bis 10. Juli 1905

bei der Kasse des Leihamts gegen Rückgabe der Pfandscheine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.

Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberschüsse und freigewordenen Pfänder verfallen dem Reservefonds des Leihamts bezw. der Ortsarmenkasse.

Halle a. S., den 8. Juli 1904.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Für die

Sonderzüge nach Tirol und der Schweiz

empfehle meine vollständigen Reise-Ausrüstungen wie: **Porös-wasserdichte Pelerinen** für Damen, Herren und Kinder von 7,50 Mk. an, porös-wasserdichte **Loden-Anzüge, Loden-Joppen, Kniehosen,** wasserdichte **Rucksäcke, Bergstöcke, Eispickel, Steigeisen, Schneebrillen, Tiroler Strümpfe** und **Gamaschen, Reisehemden, Reiseplaids, Reisemützen, Reisehüte, Reiseschuhe, Trinkbecher, Feldflaschen** etc.

Schweißaufnehmende poröse **Unterkleidung.**

Julius Bacher, Halle a. S., Leipzigerstraße 12. Fernsprecher 2629.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Beachten Sie in meinem Schaufenster den Springbrunnen mit dem aus porösem Lodentjoff hergestellten Wasserbecken und überzeugen Sie sich von der enormen Wasserdichtigkeit dieses Stoffes!

Ehe Sie Ihre **Ferienreise** antreten, **vergessen Sie nicht,** Ihren Haushalt und Ihre Effekten gegen

Einbruchdiebstahl

zu versichern, denn

Nur wer versichert ist, kann ruhig reisen.

Der Niederländische Lloyd,

Direktion für das deutsche Reich, **Berlin W. 35**

hat eine äusserst coulante Regulierung und billige aber feste Prämiensätze. — Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch die **General-Agentur des Niederländischen Lloyd**

Otto Weise, Halle a. S., Streiberstr. 33.

Vertreter mit höchsten Bezügen werden jederzeit gesucht.

Orient. Arnika-Birken-Crême.

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt, wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege mit dem Extrakt der Arnika-Pflanze zu einer Crême bereitet, so gewinnt er erst eine wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkbare Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.**

Diese Crême glättet die im Gesicht entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht sie Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Frist **Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröte, Mitesser** und alle anderen Unreinheiten der Haut. Preis eines Tiegels samt Gebrauchsanweisung Mk. 3.—, Doppeltiegel Mk. 5.—, dreifacher Tiegel Mk. 7.—. Versand gegen Nachnahme oder vorherige Geldeinsendung durch das **General-Depot** von

M. Feith, Wien VI, Mariahilferstr. 45.

Das Grundstück Gr. Ulrichstrasse 8,

enthaltend **Laden** mit 2 Schaufenstern, Zentralheizung, elektrisches Licht x., allerbeste Geschäftslage (Schattenseite), in bestem baulichen Zustande, sofort preiswert **zu verkaufen.**

Näheres **Klooss & Bothfeld, Gr. Ulrichstr. 12.**

Hilfe b. Blutstock. **Niemann,** Hamburg, Kentzelstr. 40. | **Hilfe** g. Blutstock. **Timerman,** Hamburg, Fichtestr. 33.

Kinderwagen!!

Neu eingeführt!

Bestes Fabrikat!

Sportwagen, Kindertische, Kinderstühle, Tragkörbe, Handkörbe, Reisekörbe, Waschkörbe.

Verkauf zu den **allerbilligsten** Preisen.

H. Elkan,

Leipzigerstraße 87.

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit **gern** und **unentgeltlich** mit, was mir von jahrelangen, qualvollen **Magen-** u. **Verdauungsbeschwerden** geholfen hat.

A. Hoeck, Lehrerin, **Sachsenhausen** b. Frankfurt a. M.

Unsere Patent-Universal-

Plättmaschine

für Kragen, Manschetten, Serviteurs und jede Art glatter Wäschestücke ist unentbehrlich für jede

Plättanstalt.

2000 dieser Maschinen im Betriebe. Plättet Matt- bis Hochglanz beliebig.

Prospekte gratis und franko

Rumsch & Hammer, Forst i. L.

Spezialfabrik für Wäscherei- und Plätterei-Maschinen.

Korpulenz,

Fettleibigkeit

wird beseitigt durch die **Tonnola-Zehrkur.** Preisgekrönt m. gold. Medaillen u. Ehrendiplomen. Kein starker Leib, keine starken Hüften mehr, sondern **jugendlich** schlanke, elegante Figur u. graziöse Taille. **Kein Heilmittel, kein Geheimmittel,** sondern naturgemässe Hilfe. Garant. unschädlich für d. Gesundheit. Keine Diät, keine Aenderung d. Lebensweise. Vorzügl. Wirkung. Paket 2,50 Mk. fr. gegen Postanw. od. Nachn.

D. Franz Steiner & Co., Berlin 63, Königgrätzerstrasse 78.

Wasche mit

Luhns

Giebt schönste Wäsche

Nur echt mit Rotband

Filz-, Stroh-, Zylinder-Hüte,

neueste Formen,

empfiehlt

in großer Auswahl

Christian Voigt,

nur Leipzigerstr. 16.

Schlachtefest!

Jeden Dienstag u. Freitag hausschlachte

Wurst und Fleischwaren in bekannter reeller Güte bei **C. Mitreuter,** Schraplau.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040710052/fragment/page=0001

Stellen finden.

Hausburschen
sucht zu sofort und später für Halle u. ausw. für Ausspann-Gasth., Kaufleute, Fleischereien, Bäckereien 2c. 2c. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Viele Knechte, Bursch., Mädchen für Stadt und Land erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9. Sofort Miet-, Reise- u. Zehrgeld.

Zuckerfabrik Thüringens sucht für sofort zu dauernder Beschäftigung

2 tüchtige Maschinenschlosser,

welche schon in Zuckerfabriken tätig waren. Offerten mit Lohnansprüchen unt. **T. 8197** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Dreher
(auf Dampfkesselarmaturen geübt), nüchtern u. zuverlässig, finden dauernde Beschäftigung bei **P. Suckow & Comp.,** Breslau, Lobester. 9/11.

Stellensuchende! ?
aller Berufe verlangt per Karte die „Allgemeine Balkanzeitung", Berlin, Mittestr. 255.

Steinschläger
bei hohem Lohn werden gesucht. Zu melden auf dem Neubau **Höhnstedt-Neehausen** beim Chausseeaufseher Prühs oder beim Gemeindevorsteher in Höhnstedt. **Prühs,** Chausseeaufseher.

Arbeitsburschen
finden Beschäftigung.
Halleische Schuhfabrik Benno Ehrlich.

Sofort gesucht ein tüchtiger, durchaus zuverlässiger
Maschinist
für eine große Dampfmaschinen-Anlage in Eilenburg. Solche, welche größ. Maschinen bedient haben, wollen ihre Offerten nebst Zeugnisabschr. u. Angabe der Lohnansprüche u. **T. 8237** a. d. Exp. d. Bl. einreichen.

Jüngerer Schreiber gesucht
Reipsch, Gerichtsvollzieher in Halle a. S., Rudolf Haymstr. 8.

Einige tüchtige Kesselschmiede,
Stemmer, finden bei hohem Lohn und gutem Akkord Beschäftigung. Reisevergütung nach 14 tägiger Arbeit. Zu melden Neubau Gewerkschaft Schwarzburger Salinen. Stadtilm (Thüringen).
Monteur **Nagelsdiek.**

Gesucht werden!
Monteure, Mechaniker, Metall- und Eisendreher, Schlosser, Lageristen und Verkäufer, Jagdaufseher, Gärtner, Stellmacher usw. im Stellen-Boten, Vertreter **H. Miehe, Leipzig,** Nürnbergerstr. 33, II. (Rückporto.)

Tüchtige Maurer
und Arbeiter vom Lande sucht **W. Becker,** Maurermeister, **Merkewitz** b. **Wallwitz.**

Einen Hausburschen, 14—15 J., vom Lande sucht sofort **Kunze, Weinberg.**

Gesübten **Kirschpflücker** sucht Geflügelzuchtanstalt Cröllwitz.

Anst. flott. Barbiergehilfe, nicht über 19 J. alt, sof. ges. **Bolf, Landsberg.**

1 Schlossergeselle u. Lehrling außer Kost sofort gesucht Kl. Ulrichstr. 5.

Jüngerer Schuhmacher
sucht **Kube, Zwintschöna** bei Halle a/S.

Schlosser, auf Teigteilmaschinen geübt, stellt ein **W. Ritter,** Riemenerstr. 2.

Arbeitsbursche gesucht. **Scheiler & Schreiber.**

Malergehilfen stellt ein **W. Buschmann,** Buchererstr. 32.

Ein Maschinist für Holzbearbeitungsmaschinen wird eingestellt **Völlberger weg 8.**

Ein zuverlässiger Geschirrführer gesucht Lützenerstr. 2, A. Spieß.

Kräft. Mann z. Eisabhacken einige Std. des Vorm. gesucht Reilstr. 27a.

Nebenverdienst.
Herren (ganz gleich wo), die als stille Vermittler in Lebens-, Unfall- u. Feuerversicherung tätig sein wollen, sowie Herren, die ihren Beruf wechseln möchten, um sich als Außenbeamte im Versicherungsfach auszubilden, werden gesucht Offert. u. **L. 771** in der Exped. ds. Blattes niederzulegen.

Ein redegewandter Bursche für einige Abendstunden gesucht. **C. Rieger,** (Paradies), Ratswerder 3.

Abzieher f. Mineralwasser-Anstalt sofort verlangt. Meldungen Mansfelderstr. 25, im Kontor.

Kupferschmiede
werden eingestellt **Turmstraße 123.**

Metallformer, der selbständig gießen und gießen kann, sucht s. leicht. Guß. **Ferd. Haassengier,** Barfüßerstr. 9.

Stellenlosen,
fleißigen Herren
vom gediegensten Kaufmann bis zum einfachsten Tagelöhner, sowie allen
Hausierern und Hausiererinnen
ist die günstige Gelegenheit geboten, sich durch die Einführung meiner neuen gesetzlich geschützten „Herdputzer" einen großen Verdienst schaffen zu können. Diese neuen Apparate sind infolge ihrer großen Vorzüge in jede Küche leicht einzuführen und kann deshalb jedem fleißigen Verkäufer ein
Wochenlohn von 80 bis 100 Mark
garantiert werden.
Hohenlimburger Federnfabrik Herm. Ruberg
Hohenlimburg in Westfalen.

Privat-Agenten
von renommierter Frankf. Weingroßhandl. u. Sektkaus gesucht. Auf Wunsch absolute Diskretion. Tadellose Ausführung der Aufträge. Hohe Provision. Bewerber aller Stände bel. sich ausführlich zu melden unt. **F. N. D. 210** bei **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Bureau-Verband „Reform"
sucht per sofort u. später:
Buchh., Exped., Korrespond., Lageristen, Verkäuf., Kassierer, Techniker, Bauanfs., Werkmstr., Unfall.-Monteur, Reisende, Stenographen, Buchhalterinnen, Kassiererin, Verkäuferinnen, Käuf. u. Teilh. **Adolf Wellenberg,** Stellenvermittler, Halle a/S., Gr. Berlin 1. I.

Arbeitsbursche
gesucht **Raffineriestr. 43 a.**

Anständ. Laufbursche, 15 Jahre, sucht Drogerie Ludwig Wuchererstr. 65.

Versicherungs-Aktien-Ges.
sucht gewandten Herrn als
Aussenbeamten
anzustellen. Auch Nichtfachleute werden berücksichtigt. Gefl. Off. unt. **B. g. 5181** an **Rud. Mosse, Brüderstraße 4.**

Redegewandte Leute pr. sofort gesucht Forsterstr. 21, pt.

Durch Todesfall ist die Stelle des
Portiers
durch einen unverheirateten, zuverlässigen Mann in den vierziger Jahren zu besetzen. Bewerber wollen sich zunächst schriftlich unter Angabe ihrer früheren Tätigkeit melden.
Zuckerfabrik Benkendorf,
Delitz am Berge.

2 Haupt-Agenturen
(Feuer — der billigsten, Leben — der weitestgehenden Gesellschaft) sofort zu vergeben. Herren, welche in besseren Kreisen verkehren und einen nennenswerten Zugang in Aussicht zu stellen vermögen, wollen gefl. Off. sub **P. 775** in der Expedition d. Blattes niederlegen.

Schuhmacherwehfüle ges. Gr. Sandberg 12.

Mk. 1800
pro anno Fixum, Provision und Spesen extra, zahlen wir einem redegewandten Herrn oder Dame, welche sich zum Besuch von Privatleuten eignet. Die Stellung ist angenehm und pensionsberechtigt. Gefl. Off. unter **S. 776** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Jüngeres **Dienstmädchen** sofort gesucht Gr. Berlitzt 1, II. rechts.

Suche für einzelne Dame ein im Kochen u. Hausarbeit erfahrenes **Mädchen.** **Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neumkhäuser 3, am Markt.

Suche für einzelne ältere Leute ein tücht. **Mädchen.** Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 9, nur 9.

Erfahrenes Mädchen oder **Frau** Mittwoch und Sonnabend vorm. als Aufwartung gesucht **Steinweg 35,** III.

Anst. ll. Aufwartung t. nachm. Mecklstr. 5, II.

Junge Mädchen,
welche das Plätten gründlich erlernen wollen, werden wieder eingestellt.
Wäsch- u. Plätt-Anstalt, Gr. Klausstr. 32.

Mädchen erhalten sofort Stelle in Halle u. Berlin durch **Emilie Hagelganz,** Stellenvermittlerin, Kl. Brauhausstr. 14.

Suche zum 1. August **kräftiges Mädchen** für Küche und Haus. **E. Rohland,** Oekonom, **Bindenanstalt.**

Alleinst. Frau oder älteres Mädchen für nachm. gesucht (10 Mk. monatl.) Lessingstr. 22a, pt.

Ein gesundes, ordentl., anständiges
Dienstmädchen
wird **gesucht.** Gute Zeugnisse Bedingung. **Frau Spiegel,** Magdeburgerstr. 59, 1.

Aufwartung f. vorm. bei hoh. Lohn sof. gesucht Wörmlitzerstr. 109, L. l.

Köchin, Haus-, Küchenmädchen finden sofort gute Stellen durch Frau **Emma Klar,** Stellenvermittlerin, **Geiststr. 3.** I.

Junge, lebenslustige Witwe
als **Gesellschafterin** gesucht. Offerten u. **E. K. 200** hauptpostlagernd erbeten.

Gewandte Verkäuferin
für Kolonialw.-Geschäft, in der Wirtschaft nicht unerfahren, per 1/8. cr. gesucht. Gehalt 20 Mk. monatl. neben freier Station. Off. unt. **A. M. 200** postl. Halle a/S.

Jg. **Mädchen** als Aufwartung f. nachmittag gesucht Kl. Ulrichstr. 18a, III. l.

Jung. **Mädchen,** im Schneidern geübt, u. größ. Schulkind z. Wegelaufen gesucht Charlottenstr. 18, part.

Mädchen für Küche u. Haus und ein älteres, erfahrenes **Kindermädchen** zum 15. Juli od. 1. August für **Berlin** gesucht. Zu meld. bei **Landau,** Alte Promenade 6, I. Portal, 3 Treppen.

Ein tüchtiges Dienstmädchen für Restaurant zum 1. August gesucht **Mühlrain 1.**

Weg. Erkrank. meines jetz. Mädchens suche Anshilfe f. vorm. Dorotheenstr. 1, part. r.

Anständ., jg. **Mädchen** zur Aufwartung gesucht Hardenbergstr. 3, III.

Dölau. Frau od. älterer Mann zu **Gartenarbeit** gesucht **Villa „Waldfrieden".**

Für einen kleinen Haushalt wird aushilfsweise auf einige Wochen **saubere Frau** oder **Mädchen** sofort gesucht **Zwingerstraße 26,** I links.

Junges sauberes Mädchen
viermal in der Woche für einige Stunden zur Aufwartung gesucht
Große Wallstraße 20, II L.

Mamsl. u. Hausmädch. f. Gst., Mädch. n. Leipzig u. hier f. b. hoh. J. f. g. St. sof. u. spät. **Jugnts Hammerschmidt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35, II.

Aufwartung sof. gef. f. vorm. 7—10 Uhr Leipzigerstr. 69, Papiergeschäft.

Für eine **hiesige Filiale** wird für sofort ein älteres, zuverlässiges und kautionsfähiges
Fräulein
mit guten Zeugnissen und schöner Handschrift gesucht.
Meldungen Sonntag vormittag
Merseburger Chaussee 3.

Mädchen f. 2 **eine Leute findet** vorzügliche Stelle d. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10, pt.

Kräftige Frauen
zum Kohlenabtragen sucht **Hugo Messing,** Georgstr. 3.

Aufwartung, junge Mädchen, früh gesucht. **C. Schliebe,** Glauchaerstr. 23.

Ordentliches, fleißiges Mädchen
mit guten Zeugnissen, das im Kochen und Hausarbeit erfahren, zum 15. August gesucht. **Frau Direktor Hildebrand, Söllberger Mühle bei Halle a. S.**

Junges Mädchen od. unabhäng. **Frau** zur Küchenarbeit f. g. Tag ges. **„Hotel Kaiser Wilhelm."**

Küchenmädchen bei hohem Lohn per **sofort gesucht.** **„Hotel Kaiser Wilhelm."**

Aelteres Mädchen,
welches einen mittleren Haushalt selbständig leiten kann, in dauernde Stellung für sof. oder später gesucht. **Heidenreich, Wörmlitz b. Halle a/S.**

Gesucht u. nachgewiesen
Köchin., Stuben-, Haus- u. Kindermädchen, Mädchen für alle Arbeit. b. **Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neumkhäuser 3, am Markt.

Aufwartung (Monat 12 Mk.) sofort gesucht Forsterstr. 18, I. rechts.

Junges **Mädchen** kann kostenlos die Binderei erlernen. **H. Florstedt,** Blumengeschäft, Rannischestr. 19.

Jüngeres Mädchen
für **Haus und Küche** sucht **Domäne Lettin.**

Hausarbeiterinnen
für Fächer u. Papiergarnitanden suchen **Heilbrun & Pinner, Geiststr. 22.**

Amme
für sehr feine Herrschaft bei hohem Lohn sucht **Pauline Sperling,** Stellenvermittlerin, Berlin, Stegliterstr. 18.

Stationsmädchen
gesucht.
Verw. d. Klinik, Magdeburgerstr. 17.

Tüchtige, saubere **Waschfrau,**
die Sonntags mit tätig sein kann, **sof. gesucht** Friesenstraße 1a.

Zum 15. Juli w. a. ein Kammerout in Thüringen ein **junges Mädchen** als **Wirtschaftsfräulein** gef. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **Z. 8280** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Schulmädchen für nachmittags gef. **Mühlrain 2,** pt. l.

Flinkes saub. Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann, sucht sofort od. 15/7. für sehr gute Herrschaft in Halle **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

3 Kochlehrfräulein sucht für Halle **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Mädch. für einz. Leute erhalten hier und außerhalb Stelle durch **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breiterstr. 31.

Aufwartung gesucht Landwehrstr. 11, II r.

Gr. Schulmädch. ges. Mansfeldstr. 24, III.

Tüchtige Schneiderin sofort gesucht. **B. Trittzschler,** Martinstr. 14, H. l.

Eine **Frau** für einige Male in der Woche als **Aufwartung** gesucht Bernhardstr. 30, II, Mitte.

Aufwartung gesucht **Elsässer,** Merseburgerstr. 5.

Ein **Mädchen,** welches nähen u. plätten lernen will, wird sofort angenommen. **Dieskau,** Ida Kirchner.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Gärtnerlehrling
gesucht. Zu erfrag. in der Exped. d. Bl.

Suche für sofort oder später einen
Bäckerlehrling.
Julius Fiedler, Albrechtstr. 16.

Kontorlehrling
mit guten Schulkenntnissen oder auch Volontär sucht **Halleische Schuhfabrik Benno Ehrlich.**

Lehrling
Zu **Michaelis** können wir in unserem Kolonialwaren-Engros-Geschäft mit
Kaffee-Grossrösterei
einen Lehrling, der im Besitze des Einjährig-Freiwilligen-Zeugnisses sein muß, einstellen.
Fr. Hensel & Haenert, Halle a. S.

Schlosser- u. Tischler-Lehrlinge
stellt ein Maschinenfabrik Thüringerstr. 21.

Barbierlehrling
sucht **Th. Kokel,** Fleischerstr. 42.

Lernende
für mein **Zuckerwaren- u. Konditorengeschäft** aus achtbarer Familie s. 1. August gesucht. **Albert Gentzsch,** Ecke Geist- und Albrechtstraße.

Stellen suchen.

Suche f. meinen Sohn, der zu Michaelis d. Js. sein **Abiturium** macht, eine Stelle als
Lehrling
in größerem Bankhause per 1. 10. cr. Angebote u. Angabe b. Beding. erb. unter **U. b. 5155** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Junger Mann, m. Stenographie, u. Schreibmaschine u. Buchführung vertr., sucht per sofort Stellung. Es wird weniger auf hohen Gehalt, als Gelegenheit zur weiteren Ausbildung gesehen, daher Ansprüche bescheiden. Gefl. Offerten unter **P. 766** an d. Expedition ds. Bl. erbeten.

Anst. Leute (mit erwachs. Tochter) suchen Hausmannsposten, gute Zeugn. vorhanden. Off. unter **S. 756** an die Exp. ds. Bl.

Kutscher, ges. Kavallerist, sucht Stelle Albrechtstr. 20, im Hof.

Zwei 18j. Mädchen wünschen Stell. nach hier oder Leipzig durch **Henriette Abst,** Stellenvermittlerin, Herrenstr. 26.

Anst. unabh. Witwe, sucht im Waschen, sucht noch Wäschen Pfännerhöhe 49, III.

16jähr. Mädch. v. L. s. Stelle b. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Alleinmädchen,
welches kochen kann, **sucht St. zum 1. 8.** d. **Stadt. Stellenvermitt. Casseler Frauenvereins. Kostenlose Vermittlung für Dienstboten aller Berufe.**

Mehrere 15—16jähr. Mädchen vom Lande suchen Stell. durch **Emma Klar,** Stellenvermittlerin, **Geiststraße 3.**

Junges kräftiges Mädchen sucht **Aufwartungen.** Zu erfragen **Lerchenfeldstraße 11,** Hof l. links.

16—18jährige Landmädchen suchen 15./7. oder 1./8. Stelle durch **Marie Weber,** Stellenvermittlerin, **Karl 24, part.**

Anst. Mann in mittl. Jahren sucht Stelle als Kassenbote oder ähnliche Stelle. Kaution vorhanden. Off. unter **P. 755** an die Exp. ds. Bl.

Einz. zuverl. Frau sucht sofort od. spät. Stell. für Küche u. Haus. Off. unter **N. 753** an die Exp. ds. Bl.

Waschfrau n. Wäschen an Rannischestr. 21, II r.

Kapitalien.

Hypotheken-Kapital,
10 Jahre fest, bis 60 % der Taxe.
Hermann Kleeberg,
Bank-Kommission. Mühlweg 30.

Hypothekengelder
auf Acker u. hiesige Häuser s. auszul. b.
Paul Schaaf,
Halle a/S., Trödel 18, II (am Markt).

12—13,500 Mark
zur I. alleinigen Hypothek zum 1. 8. oder 1. 10. auf Grundstück bei Halle, Brandkasse 20000 Mk., **von Selbst-Verleiher** ges. Agenten verbeten. Offerten unter **V. 8239** an die Expedition dieser Zeitung.

Brauchen Sie Geld?
auf Schuldschein, Wechsel, Bürgschaft, Hypothek, Policen, Erbschaft u. s. w., so schreiben Sie an **C. G. Müller, Berlin 338, Dorotheenstraße.**

Jede Anfrage wird sofort diskret und kostenlos beantwortet. (Streng reell!)

40000 Mk. per 1. Oktober auszuleihen. **Carl Kleeberg,** Hardenbergstr. 39.

Geld-Darlehne für Personen jeden Standes a 4, 5, 6% in kleinen Raten rückzahlbar. **M. Joseph, Berlin, Gleditschstr. 51.** Rückporto.

10000 Mark, auch geteilt, zur sicheren II. Stelle von Selbst-Verleiher sof. od. spät. auszuleihen. Off. u. **A. 761** a. d. Exped.

22000 Mark,
auch geteilt, auf II. Hypothek **auszuleihen,** wo noch eine III. dahinter steht. **Michaelis,** Thomasiusstr. 9.

Beamten-Darlehen gibt diskret zu 5%, **Z. M. 90** postlagernd Leipzig, Hartortstraße.

10—12000 M. auf **I. Hypothek auszuleihen.** Offerten unter **G. 747** a. d. Exped. d. Bl.

27000 Mark auf I. Hypothek gesucht. Offert. unter **C. 743** an d. Exped. d. Zeitung.

15000 Mark auf gut verzinsbar. Haus v. Geschäftsmann **gesucht.** Gefl. Offerten u. **H. 748** an die Exped. d. Zeitung erbeten.

10000 Mark
von absolut pünktlichem Zinszahler **per 1. Oktober cr. gesucht.** Offerten unter **M. 752** an d. Exped. d. Bl.

I. Hypothek.
12 bis 16000 Mk. auf Landgrundstück per sofort oder 1. Oktober gesucht. Feuerkasse 29800 Mk. Agenten verbeten. Offerten unt. **T. 8277** an die Expedition ds Blattes erbeten.

Geschäftsmann sucht **einige tausend Mark** gegen hohe Zinsen und Sicherheit. Offert. unter **M. 772** an d. Exped. dies. Blattes.

Teilhaber
mit 1000—1500 Mk. für gewinnbr. Gesch. sofort oder später gesucht. Offerten unter **O. 774** an die Expedition dieses Blattes.

Wer leiht anst. Dame g. Sicherh. 300 Mk.? Offerten unter **C. 763** an d. Exped. d. Bl.

4000 Mk.
als II. Hypothek (Stadtmitte) **per sofort oder später gesucht.** Gefl. Offerten u. **B. 762** a. d. Exped. d. Bl.

Geb. anst. Witwe **sucht 60 Mark zu leihen.** Gefl. Offert. u. **G. 767** a. d. Exped. d. Bl.

2000 Mk. von strebl. Geschäftsmann gegen doppelte Sicherheit evtl. Eintrauung auf ein halbes Jahr ges. Op. unter **U. 778** an die Exp. ds. Bl.

20000 Mk.
als stilles Kapital für ein altes solides Geschäft wegen Uebernahme zu hohem Zinsfuß gegen Sicherstellung gesucht. Off. von Kapitalisten unter **W. 779** a. d. Exp. d. Bl.

Unterricht.

Violin-Unterricht wird gründl. erteilt **Martinstr. 24, pt.**

Bücherrevisor C. Giesegnths
Handelslehranstalt,
Halle a. S., Sternstraße 5a.
Altbewährte, vollständige Ausbildung für das Kontor. Einzelunterricht in Buchführung, Korrespondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abteilung.

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Deutsch, Korrespondenz, kaufmännischer und landwirtsch. Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben.
Franz Wehmer, Poststraße 1.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19040710052/fragment/page=0002